

## Orgel-Predigt.

Psal. 98.

Psal. 149.

Psal. 150

Jacob. Nehmet die Psalmen/ und gebet her die Paucken/  
liebliche Harffen mit Psaltern. Blaset im Neumonden die  
Posaunen/ in unserm Feste der Laubbrust. Ein solcher  
Befehl ist ja auch/ wann im 98. Psalm stehet: Jauchzet dem  
HERRN alle Welt/ singet/ rühmet und lobet. Lobet den  
HERRN mit Harffen/ mit Harffen und Psalmen/ mit Tro-  
meten und Posaunen/ &c. Ein solcher Befehl ist ja / wenn  
da stehet im 149. Psalm: Sie sollen loben seinen Nahmen im  
Reigen/ mit Paucken und Harffen/ sollen sie Ihm spielen. Ein  
solcher Befehl ist ja auch wenn da steht im 150. Ps. Lobet  
Ihn mit Posaunen/ Lobet Ihn mit Psaltern und Harffen /  
Lobet Ihn mit Paucken und Reigen/ Lobet Ihn mit Seiten  
und Pfeiffen/ Lobet Ihn mit hellen Cymbalen / Lobet Ihr  
mit wolklingenden Cymbalen. Alles was Odem hat lobe  
den HERRN/ Alleluja. Zu diesen un̄ andern Befehlichsprü-  
chen/ so hin und wieder in heiliger Schrift gefunden werden/  
gehören auch diese unsere Texts-Wort des Sirachs/ wenn da  
stehet: Singet löblich/ &c. dancket Ihm/ und lobet Ihn mit  
Singen und Klingen. Daraus ist klar und offenbahr/ das  
auch zugleich hierinnen geboten wird/ das wir die Vocal- und  
Instrumental-Music fortpflantzen/ und nicht untergehen  
lassen sollen: Dann wie könnten wir sonst Gott nach sei-  
nem Befehl danken mit Singen und Klingen/ wenn wir die  
löbliche und Edle Kunst der Vocal- und Instrumental-Mu-  
sic wolten lassen untergehen? Wie könnten wir Ihn mit  
Singen/ das ist/ mit Menschlicher Stimme/ mit allerley schö-  
nen Liedern / Moteten / Concerten und dergleichen loben/  
Wenn wir die Singe-Kunst nicht fortpflantzen und trieben?  
Wie könnten wir Ihn loben mit Klingen/ das ist/ mit allerley  
Instrumenten/ so wohl die da mit Seiten überzogen/ als da  
sind